

Juso-Hochschulgruppe Gießen, Grünberger Str. 140, 35394 Gießen

An das Studierendenparlament der Justus-Liebig-Universität Gießen

**Per Mail: [stupa@uni-giessen.de](mailto:stupa@uni-giessen.de)**



**Juso-Hochschulgruppe Gießen**  
c/o SPD Unterbezirk Gießen  
Henriette-Fürth-Haus  
Grünberger Straße 140  
35394 Gießen

Sprecher:innen:  
Natalie Maurer  
Michael Emig  
Lara Stoller

Gießen, 16.09.2021

Sehr geehrte Parlamentarier:innen ,

die Juso-Hochschulgruppe Gießen reicht folgenden Antrag (I.) unter entsprechender Begründung (II.) ein.

### **I. Antrag**

Das Studierendenschaft der Justus-Liebig-Universität mögen beschließen, dass sich die Vertreter:innen der Studierendenschaft in den studentischen Gremien für folgende Forderungen einsetzen:

1. Im Rahmen des infektionsschutzrechtlich Zulässigen sollen möglichst viele Veranstaltungen in hybrider Präsenz angeboten werden. Die Teilnahme in Präsenz an diesen Veranstaltungen muss optional sein, eine digitale Teilnahme an diesen Veranstaltungen muss alternativ stets möglich bleiben.
2. Die Mensen an den Campus, die aktuell trotz Verkehrs an den Bibliotheken geschlossen sind, sollen unter Beachtung der geltenden Infektionsschutzregelungen öffnen.

### **II. Begründung**

Der Antrag wird wie folgt begründet:

1.

*„Um den Studierenden Planungssicherheit für das Wintersemester 2021/22 zu geben, haben die Fachbereiche der JLU mit ihren sehr unterschiedlichen Fächerkulturen Konzepte für die Lehre entwickelt. Da die Medizin nicht mit den Wirtschaftswissenschaften vergleichbar ist und die Kunstpädagogik nicht mit den Ernährungswissenschaften, kann es nicht nur eine Antwort auf die*

Frage nach der Form der Lehre unter Pandemiebedingungen geben. Die Konzepte für die Lehre im Präsenzsemester mit Einschränkungen sind unten abrufbar.“<sup>1</sup>

Diese Information erhalten Studierende, die sich auf der Seite der Justus-Liebig-Universität Gießen über die Lehre im Wintersemester 2021/22 informieren wollen. Sodann folgen Verlinkungen von Lehrkonzepten der einzelnen Fachbereiche, die sich erheblich voneinander unterscheiden. Diese unterschiedlichen Lehrkonzepte rechtfertigt die Universität mit den unterschiedlichen Ausgangsvoraussetzungen der Fachbereiche, die gewiss bestehen. Jedoch soll Folgendes Beispiel aus den FB 01, 02 und 03 zeigen, dass Fachbereiche, die ähnliche Ausgangsvoraussetzungen teilen, sehr unterschiedliche Lehrkonzepte erarbeitet haben.

FB01:<sup>2</sup>

„1. Fortführung der Online-Lehre ist in folgendem Ausmaß/für folgende Veranstaltungen geplant: Grundsätzlich werden alle Veranstaltungen digital und im Rahmen des infektionsschutzrechtlich Vertretbaren **möglichst viele Veranstaltungen in Hybrid-Präsenz** angeboten. Welche Veranstaltungen in welcher Veranstaltungsform angeboten werden, wird im September in Abhängigkeit von der Pandemiesituation entschieden und im eV bekanntgegeben.

2. Präsenzlehre/Präsenzprüfungen sind in folgendem Ausmaß/für folgende Veranstaltungen geplant:

Lehre: Im Rahmen des infektionsschutzrechtlich Zulässigen sollen möglichst viele Veranstaltungen auch in hybrider Präsenz angeboten werden. Die Teilnahme an diesen Veranstaltungen der (hybriden) Präsenzlehre ist optional, eine digitale Teilnahme an diesen Veranstaltungen ist alternativ stets möglich.

Präsenzprüfungen: Prüfungen (Abschlussklausuren im Bereich der Zwischenprüfung, Klausuren im Rahmen der Übungen für Fortgeschrittene sowie mündliche Schwerpunktbereichs-Prüfungen) finden grundsätzlich in Präsenz statt. Ob eine Teilnahmepflicht besteht, hängt von der jeweiligen Pandemielage ab.“

FB 02:<sup>3</sup>

„1. Fortführung der Online-Lehre ist in folgendem Ausmaß/für folgende Veranstaltungen geplant:

2. Präsenzlehre/Präsenzprüfungen sind in folgendem Ausmaß/für folgende Veranstaltungen geplant: Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften bietet auch im WS 2021/22 rund **73% seiner Lehrveranstaltungen rein digital an**. Von den digitalen Veranstaltungen finden dabei 82% als Live-Veranstaltung, über Webex oder MS-Teams, statt. In 22% der digitalen Veranstaltungen werden asynchrone Veranstaltungsmaterialien, z. B. Lehrvideos, mit live durchgeführten Veranstaltungen kombiniert. In diesen Veranstaltungen wird in der Regel das Konzept eines inverted classroom umgesetzt. Die verbleibenden 6% werden als asynchrone Veranstaltung in Form von Lehrvideos angeboten, dabei aber um zusätzliche Rückfragemöglichkeiten mit den Lehrenden, z. B. Foren, ergänzt. 27% der Veranstaltungen werden in Präsenz oder mit Präsenzelementen angeboten. Bei allen Präsenzveranstaltungen ist jedoch auch die Teilnahme von zu Hause aus möglich. Somit können auch Studierende, die von Quarantäne betroffen sind oder aufgrund ihrer Wohnsituation nur schwer an Veranstaltungen in Gießen teilnehmen können, trotzdem die Veranstaltungen absolvieren und werden nicht in ihrem Studienverlauf behindert.“

FB 03:<sup>4</sup>

„1. Fortführung der Online-Lehre ist in folgendem Ausmaß/für folgende Veranstaltungen geplant: **Online-Lehre für alle Vorlesungen sowie alle (Pro-)Seminare mit mehr als 30 TN**.

2. Präsenzlehre/Präsenzprüfungen sind in folgendem Ausmaß/für folgende Veranstaltungen geplant: Präsenzlehre für Studierende im **ersten und dritten Semester** in BA- und LA-Studiengängen in ausgewählten Modulen. Zusätzlich Präsenzanteile in Fachpraxis Kunst und Musik, insofern erforderlich. Präsenzprüfungen nur, falls keine Alternative möglich sein sollte.“

<sup>1</sup> <https://www.uni-giessen.de/coronavirus/wintersemester21-22>

<sup>2</sup> [https://www.uni-giessen.de/coronavirus/fb01\\_ws2122](https://www.uni-giessen.de/coronavirus/fb01_ws2122)

<sup>3</sup> <https://www.uni-giessen.de/coronavirus/FB02.pdf>

<sup>4</sup> [https://www.uni-giessen.de/coronavirus/fb03\\_ws2122](https://www.uni-giessen.de/coronavirus/fb03_ws2122)

Diese unterschiedlichen Regelungen sind nicht nachvollziehbar. Gerade die Fachbereiche 01 und 02, die auf dem gleichen Gelände angesiedelt sind, weisen hier große Unterschiede auf. Nach drei Semestern digitaler Lehre, die erhebliche Auswirkungen auf die psychische Gesundheit und auf den Studienerfolg der Studierenden gehabt haben, ist dafür zu sorgen, dass unter Beachtung der Anforderungen der Fächer und der infektionsschutzrechtlichen Regelungen hybride Formate in allen Fachbereichen angeboten werden. Durch hybride Veranstaltungen wird es Studierenden ermöglicht, an dem Format teilzunehmen, dass ihrer Lebenswirklichkeit gerecht wird. So wird es beispielsweise alleinerziehenden Müttern ermöglicht, neben der Erziehung des Kindes im häuslichen Umfeld am Studium teilzunehmen. Das Konzept der hybriden Lehre ist aus sozialen Teilhabegründen zu präferieren.

Die Vertreter:innen der Studierendenschaft haben darauf in ihrer Gremienarbeit aufmerksam zu machen und dies im Jour Fixe mit dem Präsidenten zu erörtern, um möglichst einheitliche Lehrkonzepte zu erarbeiten.

Auch ist anzumerken, dass die Studierendenschaft in die Erarbeitung der Lehrkonzepte nicht eingebunden wurde. Dies ist zu bedauern.

## 2.

Der Betrieb der Bibliotheken wurde kurze Zeit nach dem ersten Lockdown wieder aufgenommen. Seit nun mehr als drei Semestern sind jedoch die Mensen an den Campus geschlossen. Nur die Hauptmensa in der Otto-Behagel-Straße hat geöffnet.

Das hat zur Folge, dass Studierende, die den ganzen Tag in den Bibliotheken lernen, nicht mit Essen und Trinken auf den Campusgelände versorgt werden können. Stattdessen gehen sie in umliegende Cafés oder Restaurants, die geöffnet haben. Dadurch zentriert sich das Mensenaufkommen auf diese Orte .

Auch hat der Außenbereich der Hauptmensa wieder geöffnet.

Unter Beachtung der Lernkonzepte, die hybride Vorlesungen vorsehen, müssen alle Mensen an den Campus wieder öffnen. Es ist aus pandemischen Gründen nicht zu begrüßen, dass sich die den Mangel an Alternativen viele Studierende in der Hauptmensa wiederfinden und dort zu großen Ansammlungen kommt.

Die Vertreter:innen der Studierendenschaft haben darauf in den Gremien hinzuwirken.

Wir bitten um Zustimmung.

Mit sozialistischen Grüßen

Natalie Maurer  
Sprecherin Juso-HSG

Michael Emig  
Sprecher Juso-HSG

Lara Stoller  
Sprecherin Juso-HSG